ich, nachdem der Text schon gedruckt war, von einem Freunde in London, der aus Bescheidenheit nicht genannt sein will.

Ueber das Zeitalter der Scholiasten kann ich nur Weniges angeben. Der Vater von Viçvanâtha, dem Verfasser des Sâhityadarpana, hiess Kandragekhara. Sollte dieser und der gleichnamige Scholiast der Bengalischen Recension eine und dieselbe Person sein, so können wir diesen füglich in's Jahr 1450 hinaufrücken, da es eine Handschrift des Sâhityadar pana vom Jahre 1504 gieht2). Sollten es aber auch zwei verschiedene Personen sein, so können wir doch wenigstens mit Gewissheit behaupten, dass die Bengalische Recension zum Mindesten 350 Jahre alt ist, da das Sahityadarpana derselben folgt. Ueber Katavema finde ich in "Mackenzie Collection" Bd. I. S. 109. folgende Notiz: "A commentary on Sakuntalâ by Kâtavema, son of Kâta Bhûpa, minister of Vasanta, the Raja of Kumaragiri a place on the frontiers of the Nizam's country. Vasanta was himself the author, at least nominally, of a dramatic work entitled Vasantaragiya." Dasselbe erfahren wir aus der auf der Bibliothek des E. I. H. befindlichen Handschrift von Kâtavema's Scholien. Leider wissen wir Nichts vom König Vasanta, können daher auch Kâtavema's Zeitalter hiernach nicht bestimmen. Auf jeden Fall hat er nach Anfang des 16ten Jahrhunderts gelebt, da er Halâyudha³), den Verfasser des Kavirâhasya citirt.

Die Calcuttaer Ausgabe des Çâkuntala, die in den Anmerkungen häufig angeführt wird, erhielt ich, nachdem mein Text schon gedruckt war, von Professor Wilson, dem ich für diese und andere, während meines Aufenthalts in London, mir erwiesene Gefälligkeiten hier öffentlich meinen wärmsten Dank wiederhole. Das Exemplar, welches ich benutzte, ist, wenn ich mich nicht irre, das einzige, welches nach Europa gekommen ist. Die Ausgabe ist mit Bengalischer Schrift gedruckt, enthält die Bengalische Recension und führt folgenden Titel: अभिज्ञानप्रकृत्तलनाम नाटकं महाकविश्वीकालिदासविर्चितं प्राकृतमा- पाटीकासहितं कलिकाताराजधान्यां मुकुन्दलालयन्त्रालये श्रीप्रेमचन्द्रतर्कवागीप्रमट्टाचार्येपा प्रोधितं मुद्रि- तद्य । प्रकाब्दा: १७६१ ।

b whomen the transmission bearing the problems.



Freunde Iberg e.V.

²⁾ Wilson, Theatre of the Hindus, Vol. I. S. XXII.

³⁾ Ueber das Zeitalter Halâyudha's s. Westergaard, Radices linguae S. Praefatio S. VII.